

„Auf die Plätze, fertig... Schlag den Stromverbrauch!“

Um den Stromverbrauch in der Schule für alle greifbarer zu machen, startete das Klimabündnis OÖ im Herbst 2023 in acht Linzer Schulen das Projekt „Schlag den Stromverbrauch“. Dabei erzeugen Schüler:innen mittels „Powerrädern“ Strom und versuchen, sich an die Spitze zu radeln.

Ziel dieses Projekts ist es, einen bewussteren Umgang mit dem Thema Energie zu erlernen und Energiesparpotentiale – sowohl in der Schule als auch zuhause – zu erkennen. Neben Workshops und einem Energierundgang mit den Schüler:innen werden im Zuge des Projekts auch Powerräder von *event.motion* in den Schulen aufgestellt und dann wird auch schon los gestrampelt. Gemeinsam versuchen die Schüler:innen, so viel Strom wie möglich zu „erradeln“. Den Auftakt machte die MS 27 Bertha-von-Suttner-Schule, wo eifrig zwei Tage lang mittels Muskelkraft Strom erzeugt wurde. Nach und nach kommen die Powerräder nun auch in die anderen sieben teilnehmenden Schulen.

„Nicht für die Schule lernen wir, sondern fürs Leben! Unter diesem Motto erforschen die Schüler:innen im Projekt ‚Schlag den Stromverbrauch‘ den Energieverbrauch der Schule und entwickeln eigeninitiativ Energiesparmaßnahmen. Das Radeln auf den Powerrädern von *event.motion* motiviert und bindet die Schüler:innen aktiv ein“, freut sich Norbert Rainer, Geschäftsführer des Klimabündnis Oberösterreich.

„Energie sparen will gelernt sein und braucht zuerst ein Verständnis, wieviel an sprichwörtlicher Leistung hinter unserem Stromverbrauch steckt. Als Stadt Linz unterstützen wir den spielerischen Zugang, um in den Schüler:innen das nötige Bewusstsein für dieses wichtige Thema zu wecken“, unterstützt Stadtrat Dietmar Prammer, Referent für die städtischen Schulen, das Projekt, welches vom Klimafonds der Stadt Linz finanziell unterstützt wird.

Es bleibt spannend: Welche Schule schafft wie viel? Am Ende wird der Durchschnitt berechnet und die Schule mit den höchsten Werten wird bei der Abschlussveranstaltung prämiert. Neben der gesunden körperlichen Tätigkeit und der Vermittlung von Stromverbrauch und -gewinnung winkt außerdem ein Preis für die fleißigsten Radler:innen: Die Gewinnerschule erhält ein Powerrad.